

## Polymerisation mit Periodic Level Shifting

Demi™ Plus: Eine Investition in die neue Generation von Premium-Polymerisationslampen zahlt sich aus.

■ Die leistungsfähige Dematin™ Technologie verbindet ausgefeilte Technik mit innovativem Design und bietet so eine noch höhere Leistung und eine stets verlässliche Polymerisation.

Demi™ Plus arbeitet mit der PLS-Technologie (Periodic Level Shifting). Das heißt, die Leistung wird während des Polymerisationszyklus mehrfach von 1.100 mW/cm<sup>2</sup> auf 1.330 mW/cm<sup>2</sup> gesteigert. Die Wellenlänge beträgt 450 bis 470 nm.

PLS liefert ein kühles Licht mit durchgehend hoher Leistung. Nur eine Sekunde der Polymerisation ohne Überhitzungspunkt. Ein flüssiger Lüfter und ein einzigartiges Tem-

peraturkontrollsystem kühlen das Gerät – für einen unterbrechungsfreien Betrieb und eine längere Lebensdauer.

Der um 28 % verlängerte 8 mm Turbo-Lichtleiter erleichtert den Zugang zu Seitenzahnrestaurierungen. Ein passgenauer Akkuschrauber gewährleistet eng anliegende Kontaktie von Handstück und Ladestation, und eine vollständige Beschichtung der Kontakte verhindert ihre Korrosion im Laufe der Zeit – sodass der Akku bei jeder Anwendung korrekt aufgeladen ist.

Das Gehäuse der Demi™ Plus besteht aus Valox, einem hochleistungsfähigen thermoplastischen Polymer, der sich im Alltagsgebrauch be währt und zahlreiche Vorteile

zurückzulegen scheint. Ein flüssiger Lüfter und ein einzigartiges Tem-



bietet. Das zu 85 % aus

wiederverwerteten Kunststoffabfällen hergestellte und ebenso leichte wie solide Material ist chemikalienbeständig, stofffest und unempfindlich gegen Temperaturrextreme. Das ausgefeilte Design des Valox Gehäuses sorgt für unübertroffenen Schutz, sodass Sie sich für viele Jahre auf Ihre Polymerisationslampe verlassen können. Deutliche Garantie stellen sicher, dass sich Ihre Premium-Investition wirklich ausszahlt. ■

**Kerr GmbH**  
Murgstraße 1/14  
76437 Rastatt  
tel. 07222 968697-0, Fax: 07222 968697-22  
[www.kerrdental.de](http://www.kerrdental.de)

**Halle 10.1, Stand H020, J021**

## Privatliquidation: Schnell & professionell

Die BFS plus-Leistungen garantieren Sicherheit und Entlastung des Praxisablaufs.

■ Die BFS health finance GmbH ist ein Tochterunternehmen der arvato, einem Unternehmensbereich von Bertelsmann. Das Unternehmen ist einer der führenden Spezialisten im Bereich der zahnärztlichen Abrechnung. Seit mehr als 25 Jahren bietet BFS umfassende Dienstleistungen rund um das Thema „Privatliquidation“.

Im Mittelpunkt stehen die administrative Entlastung, die Sicherung des Liquiditätsflusses und ein professionelles Risikomanagement. Konkret heißt das: BFS übernimmt den Honorarrechnung inklusive 100 % Verfinanzierung und 100 % Ausfallabschutz. Die „BFS-Blinddeckungsgarantie“ ermöglicht dabei einzigartigen Schutz gegen Forderungsauflauf: Bei Fällungen bis 400 Euro wird die Übers-

nahme des Ausfallrisikos auch grundsätzlich ohne vorherige Stützversprache vertraglich garantiert. Diese Rechnungen können somit „blind“ bei BFS eingereicht werden. Für die Praxen bedeutet dieses Angebot garan-

tierte Sicherheit bei einer gleichzeitig erheblichen Entlastung des Praxisablaufs.

sowie die geografischen Ausweitung unserer Umsetze und Patienten mittels der digitalen Geocensus. Mithilfe professioneller Patientenbefragungen kann die Wettbewerbsfähigkeit der Praxis gestützt werden. Von der Bereitstellung der Fragebögen bis hin zur umfangreichen Auswertung und Analyse wird alles zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen und persönliche Angebote erhalten Sie am Messestand der BFS health finance. ■

**BFS health finance GmbH**  
Scheffelstraße 1, 44287 Dortmund  
tel. 0231 945362-800  
Fax 0231 945362-888  
[www.bfs-health-finance.de](http://www.bfs-health-finance.de)

**Halle 3.2, Stand F040, G041**

## Keine Kompromisse für eine altersgerechte Schmelzästhetik

Das neue lichthärtende Komposit-Füllungsmaterial G-aenial verwirklicht anspruchsvolle Restaurierungen für jede Patientengruppe.

■ Ob Front- oder Seitenzahnbereich, kleine Zahnlöcher oder große Klasse II-Kavitäten. Dank seiner einzigartigen Füllstruktur und des neu entwickelten Sortiments an Anterior-, Posterior- und Spezialfarben in unterschiedlichsten Transluzenzen ermöglicht das neue radikalope Kompositsystem hoch ästhetische Versorgungen – sowohl in der Mahlzähne als in der Einschichtästhetik.

G-aenial besitzt eine feinreduzierte Partikelstruktur mit propolymerisiertem Füllstoff, die für eine hohe Lichtrezeption und vitale Reflexion von innen heraussorgt und so Farbton, Opakum und Fluoreszenz des natürlichen Zahns präzise reproduziert. Ein weiteres Highlight:

das neu entwickelte Farbsystem. Es besteht aus Standard-(Anterior- oder Posterior-)Versionen und Spezialfarben für die Außen- und Innenseite – je nach Schmelzstruktur bzw. Transluzenz der Zähne.

**Neues Farbsystem nach Transluzenzgrad und Patientenalter**  
Aufgrund der perfekten Balance zwischen Farbton, Chroma, Helligkeit und Transluzenz lassen sich mit G-aenial Anterior (22 Farben in drei Optizitäten) und Posterior (sechs Farben in zwei Optizitäten) bereits mit nur einer Standardfarbe außergewöhnlich ästhetische Versorgungen herstellen.



Die Kombination mehrerer Farben ermöglicht ästhetische Meisterstücke bei

## 120 years old but young at heart ...

... so präsentiert sich W&H am Ende seines 120-jährigen Jubiläumsjahres. Innovativ und mit sozialem Engagement geht es weiter.

■ Als weltweit ältester Hersteller dentaler Übertragungsinstrumente und -geräte ist W&H seit Langem für seine herausragende Produktqualität und soziale Kompetenz bekannt. Im offiziellen Jubiläumsjahr, vom 6. April 2010 bis 31. März 2011, engagiert sich W&H vor allen im sozialen Bereich und stellt sich in den Dienst jener, die angesiedelten Hilfe benötigen. Kinder.

Mit der Unterstützung des SOS-Kinderdorfes hilft W&H im Jubiläumsjahr einem privaten, weltweit tätigen und konfessionell als auch politisch unabhängigen Sozialwerk für sozial benachteiligte und verwaiste Kinder, das 1947 von Hermann Gmeiner in Innsbruck (Österreich) gegründet wurde. Im Jubiläumsjahr unterstützt W&H neben vielen kleinen Ländereinrichtungen vor allem das von SOS initiierte Familienarbeitscampprogramm in Kafu, Uganda. Dank dieser Unterstützung gilt die Finanzierung des gesamten Programms für etwas mehr als zweieinhalb Jahre als gesichert.

**LED + Technologie**  
Produktentwicklungen wie die neue LED+ Technologie unterstreichen die jahrelange Innovationskraft von W&H. Während es dem österreichischen Familienunternehmen im Jahr 2007 als weltweit ältester Hersteller gelungen ist, sterilerbare LEDs (Light Emitting Diodes) in rotierende Dentalinstrumente zu integrieren, präsentierte W&H im Jahr 2010 LED+ maximale LED-Technologie durch optimale Farbtemperatur, die größte Ausleuchtungsfähigkeit, konstante Lichtqualität, den höchsten Lumenwert, komplett Sterilisierbarkeit und den höchsten Farbwiedergabebereich. Über



90 am Markt. Dieser ermöglicht entspanntes Arbeiten dank natürlicher, kontinuierlicher Farbwiedergabe. Der Farbwiedergabe-Index ist ein wichtiger Aspekt künstlicher Beleuchtungstechnik, den ein hoher CRI Wert wesentlich zum menschlichen Wohlbefinden und durch eine verbesserte optische Wahrnehmung bei der perfekten Farbwiedergabe liegt bei einem Index von 100. Die künstlichen LEDs erreichen nur einen CRI zwischen 60 und 80. Zudem weisen diese LEDs einen geringeren Rotanteil auf, für zahnärztliche medizinische Anwendungen ein erhebliches Manko. Ein CRI

von mehr als 90 erlaubt eine kontrastreiche und natürliche Wiedergabe von Rottönen im Mund.

Das Maximum an LED Technologie jetzt in den neuen Syntac Turbina, Allegro Winkelkopf sowie in den chirurgischen Hand- und Winkelstücken. ■

**W&H Deutschland GmbH**  
Raffeserstraße 4  
83140劳芬  
[www.w-h.com](http://www.w-h.com)

**Halle 10.1, Stand C010, D011**

Farben entweder die Abhängigkeit des Patienten im Praktikum (Junior, Adult oder Senior) oder die Anlage zur Schmelzlage (anterior oder incisal). Die speziellen Inside-Farben A02, A03 und A04 (G-aenial Anterior) werden zur Vermeidung des Durchscheineffekts unter der Standardfarbe verwendet. ■

**GC GERMANY GmbH**  
Seigenthalerstraße 2, 61348 Bad Homburg  
Tel.: 06172 99396-0  
Fax: 06172 99396-66  
[info@germany.gc-europe.com](mailto:info@germany.gc-europe.com)  
[www.gc-europe.com](http://www.gc-europe.com)

**Halle 11.2, Stand NO10, O019**



**1886\*** „In Amerika wird die Spülmaschine erfunden.“ „In New York wird die Freiheitsstatue eingeweiht.“ „Dr. John Stith Pemberton erfindet ein carboniertes Getränk, aus dem „Coca-Cola“ entsteht.“ „Carl Benz erhält ein Patent für das erste Automobil der Welt.“

\*Arnold Biber gründet Dentaurum.

# Visionen realisieren.

Halle 10.1  
Stand-Nr. E 10 / F 11

**IDS  
2011**

**125 Jahre Dentaurum – weltweit einzigartig.**



**DENTAURUM**  
IMPLANTS



**DENTAURUM**

Turnstraße 31 · 75228 Ispringen · Germany · Telefon +49 7231/803-0 · Fax +49 7231/803-295  
www.dentaurum.de · E-Mail: info@dentaurum.de



# G-ænial approximal

Das **Flowable** für **Approximalfüllungen**.

**G-ænial Universal Flo** von **GC**.



**Kompetenz  
in Flowables**

**G-ænial Universal Flo**  
ist ein hochverdichtetes,  
röntgenopakes  
**Flowable-Komposit**.

Es ist besonders an  
schwierigen Stellen **sehr gut  
applizierbar** und eignet sich  
besonders für approximale  
Füllungen, Zahnhälsa und  
keilförmige Defekte.

G-ænial Universal Flo fließt  
gut an und verläuft nicht.  
Es bleibt **standfest**  
und **formstabil**.



Halle 11.2  
Stand N 010-O 029



Informieren Sie sich bei GC  
oder bestellen Sie direkt  
bei Ihrem Dental-Depot.

Fax 0 61 72 / 9 95 96-66  
[info@gcgermany.de](mailto:info@gcgermany.de)

**„GC“**

# (R)Evolution in Implantologie & Zahntechnik

Auf der Internationalen Dental-Schau in Köln stellt die Champions-Implants GmbH nun auch erstmals die zweitgliedrige Champions® (R)Evolution Implantate vor. Geschäftsführer Dr. Armin Nedjat im Interview.

■ Seit Jahren etablierten sich die einteiligen Champions® mit den dazugehörigen „Prop Caps“ und dem Zubehör als absolute Größe im Implantologen-Markt. Mehr als 50.000 verkaufter Implantate allein im Jahre 2010 konnten vermeldet werden. Auf der IDS stellen die Champions® nun erstmals die zweitgliedrigen Champions® (R)Evolution Implantate vor. Viele Marktanalysten kommen bereits jetzt im Vorfeld zur Ansicht, dass dadurch „die Saison“ erneut kräftig „aufgewirkt“ wird. Warum? today fragt nach.

Herr Dr. Nedjat, Sie präsentieren während der IDS auch zweitgliedrige Champions®-Implantate?

Ja, wir arbeiten bereits seit über 14 Monaten sehr intensiv an dem zweitgliedrigen Champions® (R)Evolution Implantat, das mehrere „Clou“ hat, der z.B. den Mikrosplit unfehlbar minimiert. Nun können wir erstmals auch die zehn Prozent aller Patientenfülle lösen, die man generell nicht mit einteiligen Systemen lösen konnte, zweitens sprechen wir mit der Möglichkeit, Champions® auch zwei-

zeitig zu versorgen, ein stark erweitertes Spektrum von Kliniken und Praxen an. Viele Chirurgen haben mir in den zurückliegenden Jahren gesagt, dass sie sofort „umsteigen“, wenn es uns auch „zweitgliig“ gäbe.

Können Sie uns schon mehr über das Innenelement der (R)Evolution Schraube erzählen?

Unter Champions-Implantaten mit einer einzügigen Harzadaption zur Rotationsicherung minimiert die mikrolokale Verbindung auf ca. 0,6 µm. Aber auch das Handlings-Procedere ist faszinierend revolutionär: Sie implantieren das Implantat inklusive dem Multifunktions-Gingiva-Stabilisierungs-Shuttle, der erst beim Einfügen des definitiven Zahn-erstes Mal von dadurch geschützten Implantat entfernt wird. Neben der enormen Zeitsparnis, der Kontaminationsprophylaxe und der Präzision, was wir uns auf diese Weise beim chirurgischen und prothetischen Handling verschaffen, wird das komplexe Instrument maximal gesichert. Erschreckend ist, dass wir fast das gleiche, sehr

sparsame Werkzeug benötigen und unser Inzwischen 30 Jahre altes minimalinvasives Konzept nicht verlassen. Zuerst gibt es kein System, das sowohl das MM® Konzept als auch die von uns entwickelte Junekte-Knochenenden-Technik aufgenommen hat.

Die Oberfläche und die Form von den „New Art“ Champions wurden ebenfalls übernommen, zumal unsere Oberfläche ja auch als eine der besten auf dem Markt analysiert worden ist.

Wie ist Ihr Engagement zu gunsten deutscher Zahntechnik zu verstehen?

Wir verstehen die industriellen Präzisionen und alle zahntechnischen Meister und Praxisteam als unabhängige und echte Partner. Es entsteht eine klassische Win-Win-Situation, weil das bundesweite Netzwerk direkt auch von unseren Systemen profitiert und sich sonst nicht nur qualitativ von der Auslands-Konkurrenz abhebt, sondern ebenfalls auch preislich mehr als konkurrenzfähig bleiben kann. Auch haben die Labore die Möglichkeit, mit unserem neuen Werkstoff „WIN“ sogar

Primal-Teloskopie und Step herzustellen. Dazu kommt z.B. die Möglichkeit, neben hochklassigen Zirkon vorgezogene NEM-Runden zu verarbeiten.



Die Champions®-Referenzen.



einen ausgesuchten E-Modul. Kurz: WIN ist ein revolutionäres Werkstoff, der jedoch mit einer speziellen Strategie CAD/CAM maßig genutzt werden muss.

Wie viel kostet denn Ihr Implantat „komplett“?

Das (R)Evolution Implant wird in Deutschland für 59,- € im Einzelpack, ein Titan-Standard-abutment für 19,- € an die graduierten Referenzen Labors verkauft. Auch das sonstige Zubehör ist für unsere Patienten „bezahlbar“, sodass unser Anwender für sich selbst wirtschaftlich effektiv arbeiten. 

## Champions-Implants GmbH

Bonheimer Landstr. 8

ZWP 

55237 Frankfurt

Mobile Informationen

Tel.: 06134 6991

info@champions-implants.com

www.champions-implants.com

Halle 11.1, Stand 8008

## Ergonomische Handinstrumente und neueste LED- und Ultraschalltechnologie

LM

feel the difference

Gewinnen Sie ein LM-ProPower UltraLED Ultraschallgerät oder ein von den LM-Fancy5 Instrumentensets!

IDS

Besuchen Sie uns auf der IDS Köln 23.-26.3.2011 in unserem Messestand F30/G31 in der Halle 11.1.

LM-Instruments Oy  
info@lm-instruments.com  
www.lm-instruments.com

## Innovative iKrone ohne Chipping-Risiko

Imex bietet mit der anatomischen Vollzirkonkrone „made in Germany“ eine gute Alternative.

■ Die Imex Dental und Technik GmbH mit ihrem Essener Frikonzentrum zählt seit Jahren zu den Spezialisten für Zirkus- und CAD/CAM-Technologie. Das innovative Frikonzentrum wurde im vergangenen Jahr um eine zusätzliche hochmoderne CAD/CAM-Anlage der



Firma WIELAND erweitert. Die High-tech-Fertigung, große Stückzahlen, hohe Auslastung sowie ein ausgewähltes bundesweites Logistikkonzept ermöglichen Imex eine günstige Preisfindung, trotz Fertigung in Deutschland, und in Top-Qualität.

Seit Anfang dieses Jahres hat Imex auch vertikale, anatomische Vollzirkonkrone und -brücken „aus einem Stück“ im Leistungsspektrum. Sie stehen aufgrund der hervorragenden Materialgeschäfts- und der wirtschaftlichen Herstellungswise eine gute Alternative zu metallischen Vollguss-Versorgungen. Die herkömmlichen NEM-Vollgusskrone sind zwar durchaus stabil und korre-

reisbeständig, die Ästhetik lässt aber zu wünschen übrig. Vollzirkonkrone hingegen bestechen durch ihre „weiße Ästhetik“ und Biokompatibilität. Sie haben eine exzellente Festigkeit – ohne jegliches Chipping-Risiko. Und der günstige Preis ist mehr als überzeugend. Die Vollzirkonkrone gibt es bei Imex – „100 % made in Germany“ – schon für 99 € inklusive aller Leistungen, Mehrwertsteuer und Versand.

Aufgrund der Eigenschaften und Vorteile eignen sich Vollzirkonversorgungen insbesondere für den Seitenzahnbereich. Die individuelle Einfärbung des Materials vor dem Sinterprozess sorgt für eine natürliche Ästhetik. Die abschließende Politur der Funktionselemente ist wichtig für die geringen Abrasionswerte. Letzt but not least gewährleistet Imex eine verlängerte Garantie von fünf Jahren statt der geistlich vorgeschriebenen zwei Jahren. ■

### Imex Dental und Technik

#### GmbH

Borsigstraße 6–8, 45136 Essen  
Tel.: 0201 74999-0, Fax: 0201 74999-21  
info@imexdental.de

Halle 11.2, Stand K050

## Wirtschaftlich aufbereiten

stoma p.i.c.® – Das schützende Organisationskonzept.

■ Heutzutage spielen beim Thema Instrumentenaufbereitung und -organisation verschiedene Gesichtspunkte eine wichtige Rolle. Der Anspruch der Patienten nach hygienischen Praxis- und Behandlungsbedingungen, verschiedene Gesetze oder landespezifische Richtlinien und nicht zuletzt die Wirtschaftlichkeit der Praxis. Durch die modulare Bauweise der stoma®-Trays und Containerköcher kann Produkte aus allen Bereichen wie Diagnostik, konservierende Behandlung, Parodontologie oder Implantologie für eine effiziente Arbeitswelt zusammengefügt werden.

Stoma entwickelt für den Schutz des Personals und der Instrumente, steht stoma p.i.c.® für wirtschaftliche Aufbereitung und effiziente Anwen-

dung. Das modulare „protected instrument concept“ unterstützt mit Trays, Containern und Zubehör bei der sicheren Lagerung und optimalen Bereitstellung des gesamten Instrumentenkreislaufs.

Es sorgt so für eine perfekt abgestimmte Organisation und Aufbereitung bei höchster Sicherheit, Übersichtlichkeit, Reinigungseffizienz und Funktionalität. Seit der Einführung des stoma p.i.c.® Konzepts 1997 wurde dieses erprobte und bewährte System stetig weiterentwickelt und erweitert. ■

### Stoma

#### Dentalsysteme GmbH & Co KG

Erninger Straße 39, 78576 Ernenningen Lüftigen  
Tel.: 07465 9260-10, Fax: 07465 9260-50  
www.stoma.de

Halle 10.2, Stand U011

Deutsche Gesellschaft für

**DGOI**  
Orale Implantologie

**Besuchen Sie uns auf der IDS:  
Halle 2.2, Gang A, Stand 011!**

**Es gibt mindestens drei gute Gründe, um den Stand der DGOI zu besuchen:**

Die Vorstandsmitglieder mit dem Präsidenten Dr. Georg Bayer an der Spitze stehen für kollegiale Gespräche rund um die Implantologie zur Verfügung.

Wer sich während der Messe für die Mitgliedschaft in der Fachgesellschaft entscheidet, spart den Beitrag für das laufende Jahr.

Und nicht zuletzt wird von Mittwoch bis Samstag jeweils um 17.00 Uhr ein iPad unter den Standbesuchern des Tages verlost.

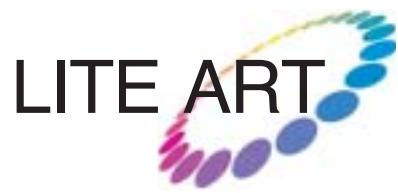


**Gewinnen Sie ein iPad!**

Verlosung vom  
23. bis 26. März  
täglich um 17 Uhr.

DGOI e.V. · Bruchsaler Str. 8 · 76703 Kraichtal  
Tel.: 07251 618996-0 · Fax: 07251 618996-26

[www.dgoi.info](http://www.dgoi.info)



Ausdrucksstarke Farben für individuelle Akzente

*Expressive colours for individual characterisation*



Injizierbares Füllungskomposit für den Front- und Seitenzahnbereich

*Injectable hybrid restorative material for anterior and posterior teeth*

**BEAUTIFIL Flow Plus**

# BESUCHEN SIE UNS AUF DER MEET US AT THE



Halle 4.1 – Stand A40/B49  
Hall 4.1 – Booth A40/B49

## BeautiBond

Lichthärtendes, selbstätzendes Ein-Komponenten-Adhäsiv

*Light-curing, self-etching one-component adhesive*



## Solidilite V & Sublite V

Leistungsstarke und effiziente Lichtpolymerisation

*Powerful and efficient light polymerisation*



## EINS, ZWEI, Q<sup>3</sup> PACK ... fertig!

Perfekte Ästhetik und Funktion mit erheblicher Zeitsparnis



Veracia SA ANTERIOR & POSTERIOR



*One, two, Q<sup>3</sup> PACK ... done!  
Perfect aesthetics and function with considerable time saving*

WIR FREUEN  
UNS AUF IHREN  
BESUCH!

WE ARE  
LOOKING FORWARD  
TO SEEING YOU!



SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17 · 40878 Ratingen/Germany  
Phone: +49 (0) 21 02 / 86 64-0 · Fax: +49 (0) 21 02 / 86 64-64  
E-Mail: info@shofu.de · www.shofu.de



## Konsequent mit besten Lösungen für die Praxis

Dreve wartet zur IDS 2011 mit pfiffigen Innovationen für Kleinst-Laboreinheiten und prothetische Zahnarztpraxen auf.

■ Dort, wo Termin- und Kundendruck am größten ist, unterstützen die Silikon-Spezialisten aus Urna konsequent mit feinsten Alltagslösungen. Ein wichtiges Messinghighlight ist der Dospur evo. Freigegeben für alle Drehmaschinen des Dentalmarktes, warnt er



mit einer neuartigen Fördermengenregulierung auf. Überwundene Laufförderer und die Verwechslung von Komponenten ist ausgeschlossen. In Verbindung mit Doblid speed spart er enorm Zeit und erreicht höchste Qualitätswerte. Einzigartig ist auch die Arbeitshöhe-

leuchtung, welche unerwünschte Schattenbildung reduziert.

Das System ist blitzschnell einsetzbar, extrem sparsam und somit auch besonders für Kleinst-Laboreinheiten konkurrenzlos. In Rot oder Blau wird der Dospur evo inklusive eines attraktiven Materialpakets angeboten.

Der QuickStick removable stick macht das „Chairside“ Unterteilnern we-

sentlich einfacher. QuickStick ist in Sekunden weiches Silikon rückstandsfrei von der Prothesenbasis. Mit dem bewährten Drem-MegaBase wird der neu unterfertigten, finstinen die Spezialisten aus Urna dazu mit dem neuartigen, leichthaltenden Silikon-Lack Addi-Film LF. Das Motto „Einfach

unterfertern“ so Vertriebsleiter Torsten Schulte-Tigges. Interessanten, welche während der IDS 2011 ein Drewe Gerät bestaufen, erhalten eine optimal abgestimmte Materialzulieferung. Zudem locken attraktive Starte-Pakete. ■

Dreve Dentamid GmbH

Max-Planck-Str. 31

ZWP-System

59423 Unna

Tel.: 02303 8807-40, Fax: 02303 8807-55

info@drewe.com, www.drewe.com

Halle 10.2, Stand T030/U031

ANZEIGE



## Zahntechnik aus Dubai

Sparen Sie am Preis – nicht an der Qualität

Zahnersatz ist keine Massenware. Deshalb fertigen wir in unserem kleinen Team individuelle Versorgungen für Patienten mit schmalem Budget.

Unsere hohe Einsatzbereitschaft für kompromisslose Qualität kommt Ihnen und Ihren Patienten für ein herzliches und unbeschwertes Lächeln zugute.

Überzeugen Sie sich vom Leistungsspektrum der Dubai Euro Dental.

### Quality made for smile!

Neugierig geworden?

Rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr über:

Free Call 0800/123 40 12



Dubai Euro Dental GmbH

Leibnizstraße 11

04105 Leipzig

Tel.: 03 41/30 86 72-0

Fax: 03 41/30 86 72-20

info@dubai-euro-dental.com



Eine weitere Besonderheit ist die

ein außerordentliche

Kinematik bietet. Zusätzlich kann ein LED-Baleuchtungssystem mittels Flaplock™ angebracht werden: Eine Fest

steifereichtung, die nach der Anpas-

sung der Optik eine perfekte Stabilität

des Aufbaus gewährleistet. Es er-

möglicht eine individuelle Einstellung,

ein vollkommen wasserundurchlässig

mit hochauflösender Optik ausgestattet

und leicht auswechselbar. Das Galileo

System bietet eine Vergleichung von

2 x 5 und einen Arbeitshorizont von

300 bis 500 mm.

Darüber hinaus präsentiert UNIVET auch zwei neue Rahmen für die TTL-Lippenbrillen: ein Modell mit einem sportlichen Design und extrem komfor-

tbaren, eng anliegenden Bügelsystem

sowie ein elegantes und ultraleichtes Modell, hergestellt aus Carbon, verfü-

bar in den zwei Rahmengrößen. ■

UNIVET s.r.l.

Pflanzstraße 90, 76227 Karlsruhe

Frau Daniela Groß

gross@univet-ptic.com, www.univet.it

Halle 4.2, Stand J021

## Erwartungsfroh in das IDS-Jahr 2011

VOCO ist in Köln mit zahlreichen Produktneuheiten vertreten.

■ Bereits in den vergangenen Jahren konnten wir auf der IDS stets mehrere innovative Neuprodukte präsentieren, die sich schnell im Markt durchsetzen. VOCO wird nun auf der IDS 2011 unter anderem das Neuprodukt Grandio®SO Flow vorstellen. Damit wird die seit kürzlich auf dem Markt gebrauchte Grandio®SO-Produktlinie um ein weiteres modernes Composit ergänzt.

Mit Grandio®SO, dem hochviskosen Grandio®SO Heavy Flow und Grandio®SO Flow bieten wir zahlreichen Füllungsmaterialien an, die über herausragende Material- und Handlungseigenschaften verfügen und höchsten Ansprüchen gerecht werden. Es sind vor allem die physikalischen Parameter und deren Zusammensetzung, die Grandio®SO zum derzeit zahnärztlichen Füllungsmaterial machen. Weitere Produktneuheiten sind Cimara Zircon, ein Reparaturmaterial für Zirkonoxid-basierte Keramiken sowie Quick Up, ein selbsthartendes Befestigungsmaterial für Attachments und Sekundärkontakte in Prothesen.

VOCO wird auch auf dieser IDS mit zwei Messtischen vertreten sein und



„Wir von VOCO geben ein gesundes und lebenswertes Frühstück für die Zahnärzte.“ Olaf Schäfer, Geschäftsführer der VOCO GmbH, Cuxhaven

terialien an, die über herausragende Material- und Handlungseigenschaften verfügen und höchsten Ansprüchen gerecht werden. Es sind vor allem die physikalischen Parameter und deren Zusammensetzung, die Grandio®SO zum derzeit zahnärztlichen Füllungsmaterial machen. Weitere Produktneuheiten sind Cimara Zircon, ein Reparaturmaterial für Zirkonoxid-basierte Keramiken sowie Quick Up, ein selbsthartendes Befestigungsmaterial für Attachments und Sekundärkontakte in Prothesen.

VOCO wird auch auf dieser IDS mit zwei Messtischen vertreten sein und

über sein umfassendes Produktprogramm für die präventive, restaurative und prothetische Zahntechnik informieren. Darüber hinaus wird es die Vorstellung zweier hochwertiger Trekking-Fahrmeister geben, denn die IDS 2011 ist für uns auch der Auftakt eines ganz besonderen Jahr: 2011 feiern wir das dreißigjährige Bestehen von VOCO am Standort Cuxhaven. ■

### VOCO GmbH

Anton-Fleiner-Straße 1–3, 27472 Cuxhaven  
Tel.: 0472 719-0, Fax: 0472 719-169  
www.voco.de

**Halle 10.2, Stand P010,  
R008, 5009**

## Desinfektion mit Durchblick

Die Dentatrend® Desinfektionslinie mit Hygiene-Farbleitsystem.

■ Unter dem Namen Dentatrend® wird das Produktportfolio von Desinfektionsproduzenten der Dr. Ihde Dental AG, Schweiz neu präsentiert und erweitert.

Einmalig ist die Optik: Die Flaschen sowie Karatier sind nicht – wie üblich auf dem Markt – blockiert und weiß, sondern transparent. So haben Anwender erstmals den Durchblick auf Menge und Inhalt. Alleszähligste Innovation sind alle Desinfektionsprodukte nach dem marktüblichen und bekannten Hygiene-Farbleitsystem – Grün für Flächen, Blau für

Instrumente, Rosa für Haut und Hände, Gel für Saugtrichter – und weitere Bereiche direkt eingezeichnet.

Eine 100%ige Identifikation der Dentatrend® Produkte ist garantiert und erleichtert das Bestellwesen in den Praxen erheblich. ■

### Dr. Ihde Dental GmbH

Erkufer Straße 19  
85386 Eching  
www.ihde-dental.de  
Tel.: 089 317961-0, Fax: 089319761-33  
info@ihde-dental.de, www.ihde-dental.de

**Halle 10.2, Stand 0059**

## Präsentation eines QMS-Leitfadens

DUX Dental stellt Produktneuheiten vor, die das Hygiene-Spektrum erweitern.

■ Um die Qualität des Sterilisationsprozesses zu gewährleisten, hat DUX Dental als erster Hersteller einen Leitfaden zur Unterstützung des Qualitätsmanagement systems (QMS) in der Zahnpflegepraxis entwickelt. Er erklärt Praxiseinrichtungen das Umgang mit PeelVue®-Sterilisationsbeuteln und dem gleichzeitig als Validierungseinheit. Parallel zu diesem QMS-

Leitfaden wurden die PeelVue®-Beutel optimiert und ein Schließvalidatorm eingesetzt. Ab sofort markieren kleine Dreiecke die genauen Klebepositionen am rechteckigen PeelVue® QMS-Leitfaden, gründlich verschließen den Beutel.

PeelVue®-Sterilisationsbeutel von DUX Dental sind zertifiziert, erfüllen die gesetzlichen Vorschriften für Sterilgutverpackungen und entsprechen den

RKI-Richtlinien. Weiterhin der IDS können Zahnärzte für persönliche Praxisanforderungen das PeelVue® QMS-Leitfaden gratis anfordern.

Mit SharpCut präsentiert DUX Dental ein revolutionäres All-in-one-System, das wesentlich effizienter und hygienischer ist als die bekannte Methode mit den



Fäden aus der Flasche. Das hygienische System bietet außergewöhnliche Beutelertrefflichkeit. Durch die eingeschalteten Cutter und die leichte Handhabung modernisiert SharpCut die Abgabe von Retraktionsfäden.

Ein weitere Produktneuheit ist der neue Alginate® von DUX Dental. Das Alginate-mischgeleim zeichnet sich besonders

durch sein geringes Gewicht (< 1,5 kg)

und sein ergonomisches und schlanke Design aus. Mit nur noch einem Bedienknopf wird die Handhabung des Gelkiss vereinfacht. Der Alginate erzielt eine glatte und bläschenfreie Mischung. ■

### DUX Dental

Zonnebaan 14,  
3542 EG Utrecht, Niederlande  
Tel.: +31 302410-804, Fax: +31 302410-054  
info@dux-dental.com, www.studental.com  
**Halle 4.1 Stand A050**

## Das neue Kit zum Erfolg.

Geistlich Combi-Kit Collagen – die Kombination für Ridge Preservation und kleine Augmentationen.



## Geistlich Combi-Kit Collagen





## Dentale Maßstäbe setzen und gebührend feiern

Auf der IDS lädt die Dentaurum-Gruppe anlässlich ihres 125-jährigen Firmenjubiläums auf eine Zeitreise durch die Dentalgeschichte ein.

- 2011 – ein ganz besonderes Jahr für die Dentaurum-Gruppe. In diesem Jahr feiert das Dentalunternehmen seinen 125. Geburtstag. Neben diesem Jubiläum werden zahlreiche Produkt-Highlights auf der IDS zu sehen sein.

### Innovatives Keramiksystem

Das Keramiksystem ceraMotion® umfasst sieben neu aufeinander ab-

gerichtete Keramiklinien für Legierungen, ZrO<sub>2</sub>, Titan, Pressen und Überpressen. Eine einheitliche Schichttechnik und gleichbleibende Farben sowie Transparenzgrade erleichtern die Arbeit auch mit unterschiedlichen Gerätwerkstücken. Eine thermische Zwischenthalzung garantiert reproduzierbare Materialeigenschaften.

### Schablonengeführtes Chirurgiesystem

Das tieLogic® pOition Navigationsystem ist im Zusammenhang mit den 3D-bildgebenden Verfahren wie DVT oder CT und einer darauf abgestimmten 3D-Planungsoftware zur schablonengeführten Aufbereitung und anschließenden Insertion von tieLogic® Implantaten konzipiert.



Jenach Indikation können die tieLogic® Implantate mit einer vorab erstellten Prothese sofort versetzt werden.

Für die Knochenbettbereitung und Implantatinsertion enthält das tieLogic® pOition speziell aufeinander abgestimmte Instrumente und Zubehörkomponenten. Die Hilfen für das tieLogic® pOition System sind aus Titan hergestellt und garantieren eine exakte Führung der entsprechenden Bohren. Die Knochenhöchende Außenröhre erfolgt durchmessererweiternd im Implantatlängs-

### Hoch ästhetische Brackets

Das neue Keamik bracket discovery® pearl überschreitet alle bisherigen Grenzen der Ästhetik. Durch die Herstellung aus hochreinem Aluminiumoxid verfügt das Bracket über eine vollkommene Farbpassung an den natürlichen Zahn ohne sichtbare Lichtreflexe. Die perfekte Geometrie und Größe lassen das Bracket im Mund kaum unsichtbar erscheinen. discovery® pearl ist ein Vollkeramik-Bracket in einem Stück konstruiert. Durch das CIM-Verfahren (Ceramic Injection Molding) wird das Bracket auf modernsten Produktionsanlagen geprägt. Um eine rundum ästhetische Behandlung zu ermöglichen, stehen dem Behandler eine Reihe Zubehörmaterialien wie Dentilants® und ästhetische Bögen im pearl Design zur Verfügung. Für die ersten Schritte mit discovery® pearl bietet Dentaurum ein komplettes Start-Set an. ■

ANZEIGE

Sie finden uns in Halle 10.2 Stand U 038

# starVision Lupenbrillen

Lassen Sie sich von den besten und innovativsten Lupenbrillen auf dem Dentalmarkt inspirieren und begeistern. Ihr Anspruch ist es uns wert !



### OPTISCHE PRODUKTNEUHEIT (Einführung zur IDS 2011)

### starVision HD 3,5 TTL Galileisch

- ★ Modisch sportliche Eleganz
- ★ Hohauflösende Optiken von Zeiss
- ★ 2,7 bis 6,0-facher Vergrößerung
- ★ Bester Tragekomfort
- ★ Leichteste Lupenbrille mit 28g
- ★ Produkt des Jahres 2010 der Referenten
- ★ Adapterbar mit starLight nano
- ★ Empfohlen von den Referenten: Prof. Dr. Alexander Gutowski Prof. Dr. Marc Hürzeler Dr. Otto Zürcher



**DENTAUROM GmbH & Co. KG**  
Turmstraße 31 **ZWP**  
75228 Lippstadt **www.dentaurum.de**  
Tel.: 07231 803-0, Fax: 07231 803-295  
www.dentaurum.de, info@dentaurum.de  
Halle 10.1, Stand E010, F011

**starMed**

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite: [www.starmed-technik.de](http://www.starmed-technik.de)



# Ostseekongress

4. Norddeutsche Implantologietage

27./28. Mai 2011 in Warnemünde  
Hotel Neptun

Firmenworkshops

Freitag, 27. Mai 2011

Programm

Samstag, 28. Mai 2011

Veranstaltungsort & Kongressgebühren

Organisatorisches

Nähere Informationen zu den Workshops, Parallelveranstaltungen und den AGB finden Sie auf [www.ostseekongress.com](http://www.ostseekongress.com)

15.30 – 17.00 Uhr | Workshops 1. Staffel

**1.1 DS Dental**      **1.2 MICRO-MEGA**      **1.3 m&k Dental**

17.00 – 17.30 Uhr      Pause

17.30 – 19.00 Uhr | Workshops 2. Staffel

**2.1 DT Medical GmbH**    **2.2 NMT**      **2.3 CAMLOG**

**20.00 Uhr** Abendveranstaltung in der Sky-Bar des Hotel NEPTUN

Die Teilnahme an der Abendveranstaltung ist für Teilnehmer am Kongress kostenfrei. Bitte notieren Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

## Parallelveranstaltungen | Freitag, 27. Mai 2011

### 1 „LAST MINUTE“ QM-SEMINAR

09.00 – 18.00 Uhr

*Christoph Jäger/Stadthagen*

### 2 Praxisknigge – Worauf kommt es wirklich an?

09.00 – 12.00 Uhr

Weiterbildungskurs zum Auftreten und Erscheinungsbild in der Zahnarztpraxis für das gesamte Praxisteam

*Iris Wälter-Bergob/Meschede*

### 3 Basisseminar

13.00 – 18.00 Uhr

Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht mit Live- und Videodemonstration

*Dr. Andreas Britz/Hamburg*

### 4 Veneers – konventionell bis No Prep

13.00 – 19.00 Uhr

Theoretischer und praktischer Arbeitskurs

*Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht*

### 5 Endodontie für die tägliche Praxis

13.00 – 19.00 Uhr

Theoretischer und praktischer Arbeitskurs

*Klaus Lauterbach/Plankstadt*

### 6 Minimalinvasive Zahnästhetik – Von Bleaching bis Non-Prep Veneers

15.30 – 19.00 Uhr

Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik – Von Bleaching bis Non-Prep Veneers

*Dr. Jens Voss/Leipzig*

## Programm Helferinnen | Samstag, 28. Mai 2011

### Seminar zur Hygienebeauftragten

09.00 – 18.00 Uhr      *Iris Wälter-Bergob/Meschede*

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement | Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten | Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um? | Überprüfung des Erlernten

### Hauptthema implantologisches Programm:

Erfolgsfaktor Implantatchirurgie – Knochen und Gewebe als Grundlage für Funktion und Ästhetik in der Implantologie

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:  
Prof. Dr. Dr. Bernhard Frerich/Rostock

### REFERENTEN 28. MAI 2011

Prof. Dr. Dr. Bernhard Frerich/Rostock | Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden | Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz | Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin | Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf | Prof. Dr. Wolf Grimm/Witten | Prof. Dr. Andrea Mombelli/Genf (CH) | Prof. (Griffith Univ.) Dr. Torsten Remmerbach/Leipzig | Prof. Dr. Marcel A. Wainwright/Düsseldorf | Priv.-Doz. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale) | Dr. Thomas Barth/Leipzig | Dr. Michael Bauer/Köln | ZTM Walter Böthel/Leipzig | Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen | Dr. Mario Kirste, M.Sc./Frankfurt (Oder) | Milan Michalides/Bremen | Karin Gräfin von Strachwitz-Helmostatt/München

### THEMEN 28. MAI 2011

Funktionelle und ästhetisch-implantologische Langzeitergebnisse nach Beckenkammaugmentationen – Ist bei hochatropfen Situationen ein langfristiger Erfolg möglich? | Leitsymptome und Differenzialdiagnose der Periimplantitis | Aktuelle Evidenz zum Risikoprofil bei Bisphosphonat-Medikation – Wann sind Implantate erlaubt? | Endodontie versus Implantologie – Möglichkeiten, Vorteile und Grenzen des Zahnerhaltes | Interdisziplinäres Komplikationsmanagement nach Sinuslift | Implantologie: medizinisch und wirtschaftlich | Auflagerungsversus Transpositionsplastik | Intrasinusale Implantation – Möglichkeiten, Risiken und Grenzen | Erfolgsfaktor Implantatchirurgie – Knochen und Gewebe als Grundlage für Funktion und Ästhetik in der Implantologie | Neue biologische Hart- und Weichgewebsaugmentationen | Zuerst der Zahn – danach das Implantat! Komplexe implantatprothetische Konzeption | Laserunterstützte Implantologie | Rechtsfragen in der zahnärztlichen Chirurgie/Implantologie | Minimalinvasive Tunneltechnik mit subgingivalem Bindegewebstransplantat und Schmelz-Matrix-Protein-Derivaten zur Rezessionsdeckung und Verbesserung der ästhetischen Zone | Implantate und Allgemeinmedizin – was der Zahnarzt wissen muss

### Hauptthema nichtimplantologisches Programm:

Zahnheilkunde – State of the Art

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:

Dr. Jens Voss/Leipzig, Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten

### REFERENTEN 28. MAI 2011

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin | Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf | Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden | Prof. Dr. Andrea Mombelli/Genf (CH) | Prof. (Griffith Univ.) Dr. Torsten Remmerbach/Leipzig | Prof. Dr. Marcel A. Wainwright/Düsseldorf | Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten | Priv.-Doz. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale) | Dr. Michael Bauer/Köln | Dr. Jens Voss/Leipzig | Milan Michalides/Bremen | Karin Gräfin von Strachwitz-Helmostatt/München |

### THEMEN 28. MAI 2011

Früherkennung und Behandlung präkanzeröser Läsionen der Mundschleimhaut | Bestimmung des oralen Krankheitsrisikos | Parodontologie: Zeitgemäß und patientengerecht | Effiziente Parodontistetherapie. Ein evidenzbasiertes Behandlungskonzept | Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik – Gesichtsanalyse/Von Bleaching bis Non-Prep Veneers | Periorale Kosmetik, Funktion und direkte Veneers | Senkt die zahnärztliche Betreuung tatsächlich die Häufigkeit von Osteoradionekrosen? | Der Sinus maxillaris – State of the Art der Therapie von Entzündungen, Trauma und Tumoren | Endodontie versus Implantologie – Möglichkeiten, Vorteile und Grenzen des Zahnerhaltes | Die Vollnarkose in der Zahnmedizin – One-Session-Concept/Chancen, Möglichkeiten und Hürden | Laserrelevante Indikationen und Liquidation | Rechtsfragen in der Zahnmedizin

Anmeldeformular per Fax an

**0341 48474-390**

oder per Post an

**OEMUS MEDIA AG**  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig

DTG today Show Preview 3/11

Für den Ostseekongress/4. Norddeutsche Implantologietage am 27./28. Mai 2011 in Rostock-Warnemünde melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen)

<input type="checkbox"/> 1 QM-Seminar	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 2 Praxisknigge	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 3 Unterspritzung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 4 Veneers*	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 5 Endo-Kurs	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 6 Smile Esthetics	<input type="checkbox"/>

Impl. Progr.  Nichtimpl. Progr.  Hygieneseminar

Freitag  Samstag  1. Staffel  2. Staffel

Seminare (Bitte ankreuzen)  Workshops (Bitte Nr. eintragen)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit  Abendveranstaltung \_\_\_\_\_ (Bitte Personenzahl eintragen)

\*Sollten Sie DGKZ-Mitglied sein, notieren Sie dies bitte auf dem Anmeldeformular.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Ostseekongress/4. Norddeutsche Implantologietage erkenne ich an.

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

## Cosmeceuticals und Filler mit Gütesiegel

TEOXANE präsentiert sich 2011 erstmals auf der IDS.

■ Laboratoires TEOXANE, 2003 in Genf gegründet, haben sich auf die Entwicklung und Herstellung von injizierbaren Hyaluronäsure Dermal Filler zur Faltenunterspritzung und Volumenmanagement spezialisiert. Das Schweizer Unternehmen avancierte mit seiner Produktlinie TEOSYAL

bis heute zu einem der weltweit größten Hersteller und ist bereits in über 90 Ländern vertreten. Es zählt mit ausgewählten Präparaten zur Faltenbehandlung inzwischen zu den Marktführern in der ästhetischen Medizin und präsentiert sich 2011 erstmals auf der IDS.



Durch die TEOSYAL Cosmeceuticals, eine auf Hyaluron basierende medizinische Kosmetik, die speziell auf die Bedürfnisse der Haut vor und nach medizinisch-kosmetischen Behandlungen abgestimmt ist, bietet TEOXANE ein komplettes Anti-Aging-Programm für die ästhetische Praxis. In der Beautytroupe präsentiert das Unternehmen zusammen mit den Firmen ProDent Biomed und Brigitte Vossner die Möglichkeiten für die ganzheitliche Ästhetik. ■

ANZEIGE

## 3shape

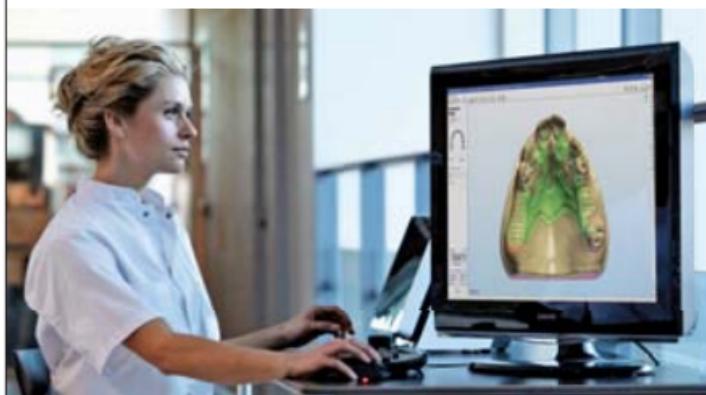
### Dental System™ - Mehr Effizienz und Produktivität im Dentallabor

Das umfassendste und vielseitigste CAD/CAM-System für Dentallabore.

DentalSystem™ stellt innovative Erweiterungen und hochmoderne Funktionen vor, die exakt auf die Anforderungen des Technikers abgestimmt sind. Hierzu gehören völlig neue

Anwendungen und leistungsstarke Werkzeuge, die die Produktivität im Labor optimieren.

**Besuchen Sie uns auf der IDS 2011 in Köln.** Mitarbeiter von 3Shape stellen Ihnen dort die neuesten Innovationen bei CAD/CAM-Technologien vor.



### 3D-TECHNOLOGIE PERFEKT AUF IHRE ARBEITSWEISE ABGESTIMMT

- Integriertes Online-Benutzerhandbuch in elf Sprachen
- Gleichzeitige Modellierung von Ober- und Unterkiefer
- Dynamische virtuelle Artikulation
- Smile Composer – Vollanatomische Brücken
- Konstruktion virtueller Attachments
- Herausnehmbare Teilprothesen
- Abutmentkonstruktion der 3. Generation
- Ausgefeilte Implantatstege

**TEOXANE GmbH**   
Am Lohmühlbach 17  
85326 Freising  
Tel.: 08161 14805-0, Fax: 08161 14805-15  
info@teoxane.de, www.teoxane.de  
www.teoxane-cosmetic.de  
**Halle 4, Stand D009**

## Bleiben Sie gespannt!

Die Produktpalette von TePe vergrößert sich weiter.

■ Die Firma TePe Mundhygieneprodukte AB ist seit 1965 der führende Hersteller von Mundhygieneprodukten in Schweden. Seit 1994 wird TePe AB durch eine Tochtergesellschaft in Deutschland mit Sitz in Hamburg vertreten. Unsere Produktentwicklung entsteht in enger Zusammenarbeit mit Spezialisten unterschiedlicher zahnmedizinischer Universitäten. Design, Produktdatenreicherung und Produktion erfolgen in unserem Werk in Malmö, Schweden.



Somit wird das Ergebnis des einzelnen Produktes dem hohen Anspruch der Zahmedizin an Funktion und Qualität gerecht. Unsere Zahnbürsten, Interdentalbürsten, Spezialprodukte sowie Zahnbänder werden täglich von Verbrauchern und zahnmedizinischen Spezialisten weltweit in mehr als 50 Ländern verwendet.

Auch in diesem Jahr wird die Produktpalette von TePe erweitert. Nekt Zahnsaide, Zahnhüllbürsten und bereits bekanntes Interdentalbürsten wird es ein neues Produkt zur Reinigung der Interdentalräume geben. Pünktlich zur IDS 2011 wird das neue Produkt vorgestellt: Bleiben Sie gespannt! ■

**TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH**   
Flüglerstrasse 52  
22335 Hamburg, Tel.: 040-570123-0  
kontakt@tepe.com, www.tepe.com  
**Halle 11.2, Stand P040, Q041**

3Shape A/S  
Holmens Kanal 7  
1060 Copenhagen, Denmark  
Phone: +45 7027 2620 www.3shape.com

**DENTAL SYSTEM™** wird in Deutschland auf der IDS 2011 Ende März in Köln live präsentiert.  
Besuchen Sie 3Shape in Halle 4.2 am Stand N090.

## Restaurationsystem mit einzigartigem Plus

Mit Beaufit Flow Plus stellt SHOFU Dental die Indikationserweiterung für Flowables für okklusionstragende Klasse I- und II-Restorationen vor.

Das Entwicklungskonzept von Beaufit Flow Plus basiert auf der Erzielung möglichst hoher mechanischer Kennwerte unter Behaltung der für Flow-Materialien typischen einfachen Handhabung. Beaufit Flow Plus ist in einer injektionsfähigen, aber auch statischen Variante „FOO“ und einer modern flüssigen Variante „FO3“ zur Verfügung.

sofern. So werden praktisch alle wichtigen Strukturen der Restauration in einem Schritt direkt appliziert und polymerisiert, ohne die Belegungsschicht kritischen Spannungen auszusetzen.

Das Verhältnis von gebundenen zu freien Oberflächen und damit der C-Faktor werden erstaunlich klein gehalten, da zwar ein beträchtliches Kompositvolumen eingebracht wird, aber durch die einsetzenden, sich nach okklusal konkav verjüngenden Strukturen ergeben sich eben größtmöglich freie Oberflächen. Abschließend wird die Restauration mit dem weniger standfesten Flow Plus FO3 kompliert. Optimal kann vorhergehend ein klassisches Flow im Sinne eines Liers auf Kavitätstiefen eingesetzt werden.

Mit der Erweiterung um die Flow-Plus-Produkte ist das Beaufit Restaurationsystem um ein einzigartiges Plus für den Anwender bereichert worden: die Beaufit-typischen ästhetischen Qualitäten können mit angenehmen Handling-Eigenschaften und praktikosökonomischen Arbeitsstrategien kombiniert in allen Arbeitsbereichen eingesetzt werden. ■

**SHOFU Dental GmbH**  
Am Brühl 17  
40578 Ratingen  
Tel.: 02102 8664-0 Fax: 02102 8664-65  
info@shofu.de, www.shofu.de  
Halle 4.1, Stand A040, B049

Die physikalische Basis für diese Indikationserweiterung sind die gegenüber den klassischen Flowmaterialien um mehr als 50 Prozent erhöhte Dehnung und um fast 30 Prozent erhöhte Biegsamkeit. Durch die Verfügbarkeit direkt injzierbarer und zugleich absolut standfester Flow-Materialien ist die sogenannte „one technique“ entstanden. Bei dieser Schichttechnik werden das kugelförmige Inkrementen als Flow Plus FOO in die Zentralektiva injiziert, als würde man Hölzer oder Hölzer abhang-unterstützende Strukturen vor modellieren wollen. Diese Kone wird dann - ohne bis dahin verlaufen zu sein - in einem Arbeitsgang leichtpolymerisiert.

## Bromelain und Zink: Ein ideales Duo zur Wundheilung

Ein guter Heilungsverlauf setzt schnelle Schwellungsreduktion voraus.

■ Nach Zahndisektions- und implantologischen Eingriffen reagieren die betroffenen Gewebe mit der Ausbildung von Schwellungen und Hämatomen. Das postoperative Ödem darf den Heilungsverlauf jedoch weder

dort sich die Schwellung des betroffenen Areals deutlich schneller, verbunden mit einer früheren Schmerzfreiheit der Patienten. Eine ideale Ergänzung findet die Enzymtherapie in einer Sicherstellung der Zinkversorgung der Patienten. Zink ist Bestandteil von mehr als 300 Enzymen im menschlichen Organismus. Eine erhöhte Stoffwechselaktivität, wie sie in verletzten Geweben vorliegt, ist demnach auf die Verfügbarkeit dieses Spurenelementes (Zinkotrat<sup>®</sup>) angewiesen.

Die abschwellende Wirkung von Bromelain sowie die wundheilungsfördernden Eigenschaften des Zinks tragen somit zur Ergebnissteigerung bei dentalen Eingriffen bei. ■

**URSAPHARM Arzneimittel GmbH**  
Industriestraße, 66129 Saarbrücken  
Tel.: 06593 9232-0 Fax: 06593 9232-68  
info@ursapharm.de, www.ursapharm.de

verzögern noch die Geweberegeneration beeinträchtigen. Ein komplikations- und zägeriger Heilungsverlauf setzt eine schnelle Schwellungsreduktion wie auch eine ausreichende Versorgung mit wundheilungsfördernden Spuren- elementen voraus.

Die proteolytisch wirksame Aza- nasezyma Bromelain (Bromelain-PDF<sup>®</sup>) reduziert die mit der lokalen Entzündungsreaktion einhergehende Einwanderung von Gewebe. Konsequenterweise vermin-

**Einfach, erfolgreich & bezahlbar**  
Made in Germany

**Die (R)Evolution in der Implantologie & Prothetik:**

<b>Einteilig</b>	<b>Zweiteilig</b>
<b>€ 74,-</b>	<b>€ 59,-</b>

**CC 0999**  
Kontakt: 010 854 0000  
Fax: 010 854 0001

**MIMI®-fähig**  
Individualisierte Methoden der Implantologie

Ø	3,5	4,5	5,5			
Gewinde-Längen:	6,5	8	10	12	14	16

- ✓ Innenkonus mit integriertem „Hexadaptor“
- ✓ Mikroinduktive Verbindung von etwa 0,4 µm
- ✓ Champions®-Oberfläche – eine der Besten (Studien auf Anfrage)
- ✓ Garantierte Präzision & Qualität
- ✓ Kostenloses OP-Tray als Dauerleihgabe
- ✓ Kostenloses MIMI®-Marketing
- ✓ Kostenloses ZA-Forum/Netzwerk für alle „Champions“
- ✓ Graduierte Champions®-Partner-Labore – Qualität & Kompetenz ganz in Ihrer Nähe
- ✓ Preise (Implante im Einzelpack erhältlich)  
Gingiva-Former (je Verbleib mit Implantat) € 0,-  
Abutment Titanbasis, individualisier- und verklebar (Preis für graduierte Meisterlabore) € 19,-
- ✓ Laboranalog € 19,-
- ✓ Abdruck-Pfosten € 19,-

**IDS Halle 11.1 · Stand 008**

[www.champions-implants.com](http://www.champions-implants.com)  
inkl. Online-Shop & Mediathek  
– ca. 70 Filme (Anleitungen & OPs) –  
Telefon: 0 67 34 - 91 40 80 · Fax: 0 67 34 - 10 53  
Mail: info@champions-implants.com



## EINLADUNG

# WORKSHOP

## Theorie & Praxis

### Faltenunderspritzung mit Hyaluron

### Termine 2011\*

19.	März	Leipzig
09.	April	Frankfurt a.M.
14.	Mai	München
25.	Mai	Düsseldorf
28.	Mai	Berlin
18.	Juni	Stuttgart
03.	September	München
17.	September	Berlin
08.	Oktober	Köln
22.	Oktober	Hannover

#### Charakter und Zielsetzung:

In unserem halbtägigen Kurs eignen Sie sich anhand von Theorie und Praxis die wesentlichen Grundlagen im Umgang mit Hyaluron an und lernen alle Behandlungsbereiche kennen.

Ihnen wird die umfangreiche TEOSYAL-Produktreihe vorgestellt, welche über ein auf alle Grade der alternden Haut abgestimmtes Sortiment für Gesicht, Hals sowie Dekolleté verfügt.

Zu den wesentlichen Eigenschaften der TEOSYAL-Gele zählen die außergewöhnliche Viskosität und Elastizität, welche effektive Füllungen von Hautdeformationen bei äußerst geringem Risiko ermöglichen. Die Besonderheiten und Funktionsweisen der Produkte werden Ihnen in unserem Kurs mit Live-Demonstrationen dargestellt und spezielle Injektionstechniken vorgeführt. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, das vermittelte Wissen im Hands-on-Training zu vertiefen.

#### Schwerpunktthemen:

Nasolabialfalte, Lippenkonturierung, Lippenstyling, Mikrochilie, Periorale Region, Orale Kommissuren, Aktuelle Rechtslage, Versicherungsschutz

\*Die Kurse sind speziell für Zahnärzte, Implantologen und Oralchirurgen konzipiert und werden ausschließlich Ärzten angeboten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Detaillierte Informationen erhalten Sie über:

TEOXANE  
GERMANY

TEOXANE GmbH Am Lohmühlbach 17 85356 Freising  
Tel.: +49 (0) 8161 148 05-0 Fax: +49 (0) 8161 148 05-15 info@teoxane.de www.teoxane.de